

Vorlage-Nr. 14/3276

öffentlich

Datum: 20.03.2019
Dienststelle: Fachbereich 31
Bearbeitung: Frau Vogel

Umweltausschuss **10.04.2019** **Beschluss**

Tagesordnungspunkt:

**Perspektivenwerkstatt 2019 zum Thema „Cradle to Cradle®“
hier: Grobkonzept**

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss stimmt dem Grobkonzept gem. Vorlage 14/3276 zur Durchführung einer Perspektivenwerkstatt am 25.09.2019 zum Thema „Cradle to Cradle®“ zu und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Vorbereitung der Veranstaltung.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:

Erträge:

Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan

Aufwendungen:

/Wirtschaftsplan

Einzahlungen:

Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan

Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:

Auszahlungen:

/Wirtschaftsplan

Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:

Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten

In Vertretung

A l t h o f f

Zusammenfassung:

Die Verwaltung hat im Umweltausschuss am 30.11.2018 angekündigt, im Jahr 2019 eine Perspektivenwerkstatt zum Thema „Cradle to Cradle®“ zu veranstalten.

Das „Cradle to Cradle®“-Konzept zielt darauf ab, Produkte in immer wiederkehrenden Kreisläufen „Von der Wiege zur Wiege“ zu erschaffen.

Geplant ist die Durchführung der Veranstaltung im Anschluss an die Umweltausschusssitzung am 25.09.2019 in der Zentralverwaltung in Köln-Deutz.

Der Fokus der Veranstaltung soll neben einer Vorstellung des „Cradle to Cradle®“-Konzepts im Allgemeinen auf die Umsetzung im Bauwesen gelegt werden.

Die Verwaltung legt mit dieser Vorlage das Konzept der Perspektivenwerkstatt 2019 vor und bittet die politische Vertretung um Zustimmung.

Begründung der Vorlage Nr. 14/3276:

I. Ausgangssituation

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Umweltausschusses am 30.11.2018 angekündigt, im Jahr 2019 eine Perspektivenwerkstatt zum Thema „Cradle to Cradle®“ durchzuführen. Die Verwaltung stellt hier das folgende Konzept für die geplante Perspektivenwerkstatt vor.

II. Sachstand

Termin:

25.09.2019

Themenidee:

Das „Cradle to Cradle®“-Konzept zielt darauf ab, Produkte in immer wiederkehrenden Kreisläufen „Von der Wiege zur Wiege“ zu erschaffen. Alle Produkte werden nach dem Prinzip einer potenziell unendlichen Kreislaufwirtschaft konzipiert.

Die „Cradle to Cradle®“-Denkschule soll nach der Vision der Entwickelnden für alle Produkte angewendet werden. Wichtige Sektoren sind Textilien, Papier und Druck, Verbrauchsgüter und Kosmetik, Verpackung und Gebäude.

Da der Gebäudesektor in Deutschland für fast 50 % des Rohstoffverbrauchs und ca. 60 % des Abfallaufkommens verantwortlich ist und auch weltweit zu den ressourcenintensivsten Wirtschaftszweigen gehört, soll der Fokus bei der diesjährigen Perspektivenwerkstatt auf die Umsetzung des „Cradle to Cradle®“-Konzepts im Bauwesen gelegt werden und neue Impulse für das Klima- und Umweltengagement des LVR bieten.

Der Umweltausschuss hat bereits bei seinem Besuch der Baustelle des Verwaltungsgebäudes für die RAG Stiftung und RAG Aktiengesellschaft auf dem Gelände des UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen im Jahr 2017, aus Anlass der dortigen Perspektivenwerkstatt, erste Einblicke in die Umsetzung des „Cradle to Cradle®“-Konzepts in der Baupraxis bekommen. Diese sollen in der diesjährigen Perspektivenwerkstatt vertieft werden.

Im Rahmen der Perspektivenwerkstatt sollen nach einer Einführung zum „Cradle to Cradle®“-Konzept im Allgemeinen und im Bezug zum Bauwesen vor allem vorbildliche Beispiele aus der Baupraxis präsentiert werden.

Neben einem Vortrag zu dem mittlerweile fertiggestellten und bezogenen Verwaltungsgebäudes der RAG Stiftung und RAG Aktiengesellschaft, soll ein Massivholz-Bausystems vorgestellt werden, das mit dem „Cradle to Cradle®“-Zertifikat in Gold ausgezeichnet ist und nur aus unbehandeltem Holz, vollständig frei von Zusatzstoffen wie Leim und Holzschutzmitteln, besteht.

Zum Abschluss soll der Blick auf die Gemeinde Venlo gerichtet werden, deren Ambition es ist, die Stadt und Region nach der Kreislaufwirtschaft „Cradle to Cradle®“ zu gestalten. Am Beispiel des „Cradle to Cradle®“-inspirierten Neubaus des Stadthauses soll veranschaulicht werden, wie sich neben den ökologischen Aspekten das zirkuläre Geschäftsmodell auch wirtschaftlich lohnt.

Geplant ist, die Veranstaltung durch einen „Markt der Möglichkeiten“, bei dem „Cradle to Cradle®“-zertifizierte Produkte vorgestellt werden, abzurunden.

Einladungsverteiler:

Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses, Mitgliedskörperschaften im Gebiet des LVR, Klimaschutzmanager*innen der Kommunen, Energieagenturen, interessierte Architekt*innen und Fachplanende aus den Kommunen sowie Planende, die mit dem LVR bereits zusammenarbeiten.

Tagungsort:

Zentralverwaltung Köln-Deutz

Aufgrund der zentralen Lage in Köln-Deutz mit sehr gutem Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr soll die Veranstaltung in den Räumen Rhein und Ruhr im Horion-Haus der Zentralverwaltung durchgeführt werden.

Möglicher Veranstaltungs-Ablauf:

9:00-10:00 Uhr Sitzung Umweltausschuss, Rheinlandsaal

ab 10:00 Uhr Eintreffen und Registrierung der Gäste

10:30 – 10:50 Uhr Begrüßung
Rolf Fliß, Vorsitzender LVR-Umweltausschuss
Detlef Althoff, LVR-Dezernent Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

10:50-11:50 Uhr Vorstellung des Designkonzepts „Cradle to Cradle®“ und Darstellung des Bezugs zum Bauwesen, Praxisbeispiel: Bauen mit Massivholz

11:50-12:30 Uhr Umsetzung des „Cradle to Cradle®“-Konzeptes beim RAG Bürogebäude auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein

12:30-13:30 Uhr „Cradle to Cradle®“ in Venlo

13:30-15:00 Uhr „Markt der Möglichkeiten“ mit Mittagsimbiss

III. Vorschlag der Verwaltung

Die politische Vertretung stimmt dem Konzept zu. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Tag der Sitzung des Umweltausschusses am 25.09.2019, die oben beschriebene Perspektivenwerkstatt vorzubereiten.

Im Auftrag

St ö l t i n g